

Pressemitteilung

Tel. +49 (0) 30/609819-504

presse@450connect.de

LBBW finanziert den Aufbau des bundesweiten LTE450-Funknetzes durch 450connect

Köln/Stuttgart, 2. März 2022

Im Juli 2021 wurden der 450connect die 450MHz-Funkfrequenzen bis zum Jahr 2040 durch die Bundesnetzagentur zugeteilt. Das von Unternehmen der Energie- und Wasserwirtschaft getragene Joint Venture wird nun bis 2025 das bundesweite LTE450-Funknetz für Betreiber kritischer Infrastrukturen aufbauen. Dieses wird mittels Notstromversorgungsanlagen bundesweit auch bei flächendeckenden Stromausfällen bis zu 72 Stunden zur Verfügung stehen.

Zur Umsetzung dieses anspruchsvollen und umfassenden Infrastrukturprojekts hat die 450connect in der LBBW einen starken und erfahrenen Finanzierungspartner gefunden. Die größte Landesbank Deutschlands hat als Sole Underwriter eine Finanzierung in Höhe von rund 130 Millionen Euro arrangiert, strukturiert und übernommen. Im Rahmen der Primärsyndizierung von rund einem Drittel des Kreditvolumens konnte mit der NORD/LB bereits im November 2021 ein starker und erfahrener Finanzierungspartner aus dem Infrastrukturbereich gefunden werden.

Die zunehmenden Herausforderungen des Klimawandels verlangen eine konsequente Umsetzung der Energie- und Verkehrswende. Die Transformation der bisherigen konventionellen und zentralen Energieerzeugung durch Großkraftwerke hin zu klimaschonenden, dezentralen erneuerbaren Energieanlagen verlangt die Anbindung von Millionen an Photovoltaik- und Windkraftanlagen. Darüber hinaus

erfordert die ansteigende Elektromobilität und der damit verbundene Aufbau einer flächendeckenden E-Ladeinfrastruktur einen sicheren und zukunftsfähigen Betrieb der Energieversorgung. Zwingende Grundlage ist der Aufbau eines bundesweiten ausfallsicheren 450MHz-Funknetzes, welches den hohen Anforderungen an Sicherheit und Verfügbarkeit genügen muss, um auch weiterhin eine hohe Versorgungssicherheit in Deutschland gewährleisten zu können. Neben Datenanwendungen können künftig auch neue Sprachdienste für Notfall- und Krisensituationen – wie beispielsweise den Hochwasserkatastrophen im Sommer 2021 – Betreibern kritischer Infrastrukturen bereitgestellt werden.

Die LBBW als ausgewiesener Infrastrukturfinanzierer mit großer Nachhaltigkeits-Expertise fördert den Bau und Betrieb digitaler Infrastrukturen zur Erreichung der Klimaschutzziele. „Die Umsetzung der Energiewende und die Finanzierung entsprechender Infrastrukturprojekte sind eines der zentralen Geschäftsfelder der LBBW, die wir gerne mit unserer Expertise begleiten“, sagt Thomas Schulz, Leiter Infrastruktur- und Transportfinanzierungen bei der LBBW. „Die Digitalisierung der kritischen Infrastrukturen zur Umsetzung der Energiewende ist eine elementare Grundlage, die wir als LBBW gerne finanzieren, um bestmöglich zur Stabilisierung der Gesellschaft im 21. Jahrhundert beitragen zu können.“

„Die Förderung erneuerbarer Energien und der Nachhaltigkeit ist in der Unternehmensstrategie der LBBW fest verankert. Damit ist die LBBW der passende Finanzierungspartner der 450connect für den Aufbau des bundesweiten LTE450-Funknetzes für Betreiber kritischer Infrastrukturen. Wir freuen uns daher sehr, dass die LBBW den Aufbau und Betrieb der bundesweiten 450MHz-Plattform mit rund 1.600 Funkstandorten, einem schwarzfallfesten Anbindungsnetz und der geo-redundant realisierten Zentraltechnik langfristig unterstützen wird“, sagt Carsten Ullrich, Sprecher der Geschäftsführung der 450connect.

Über 450connect

Die 450connect GmbH baut und betreibt die ausfallsichere Plattform zur Digitalisierung der kritischen Infrastrukturen in Deutschland. Das Kölner Unternehmen schafft damit eine entscheidende Voraussetzung für die Dekarbonisierung und Resilienz unserer Volkswirtschaft. Basis sind die bis Ende 2040 an 450connect zugeteilten 450MHz-Funkfrequenzen. Hinter 450connect stehen mehr als 70 Energieversorgungsunternehmen, unter anderem die Alliander, E.ON, ein Konsortium regionaler Energieversorger sowie die Versorger-Allianz 450, zu der zahlreiche Stadtwerke, Energie- und Wasserversorger unter Beteiligung der EnBW-Tochter Netze BW gehören.

Über die LBBW

Die Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) ist eine mittelständische Universalbank sowie Zentralinstitut der Sparkassen in Baden-Württemberg, Sachsen und Rheinland-Pfalz. Mit einer Bilanzsumme von über 300 Milliarden Euro und 10.000 Beschäftigten (Stand 30.06.2021) ist die LBBW eine der größten Banken Deutschlands. Kernaktivitäten sind das Unternehmenskundengeschäft und das Geschäft mit Privatkunden sowie den Sparkassen. Ein weiterer Fokus liegt auf Immobilien- und Projektfinanzierungen. Als ausgewiesener Finanzierer von Erneuerbaren Energie und sozialer und digitaler Infrastruktur leistet die LBBW bereits seit Jahren ihren Beitrag zur Transformation der Gesellschaft.

Über die NORD/LB

Die NORD/LB Norddeutsche Landesbank gehört zu den führenden deutschen Geschäftsbanken. Als öffentlich-rechtliches Institut ist sie Teil der S-Finanzgruppe. Zu den Kerngeschäftsfeldern zählen Firmenkunden, Spezialfinanzierungen im Energie- und Infrastruktursektor sowie für Flugzeuge, die Finanzierung von Gewerbeimmobilien über die Deutsche Hypo, das Kapitalmarktgeschäft, das Verbundgeschäft mit den Sparkassen sowie Privat- und Geschäftskunden einschließlich Private Banking. Die Bank hat ihren Sitz in Hannover, Braunschweig und Magdeburg und verfügt über Niederlassungen in Bremen, Oldenburg, Hamburg, Schwerin, Düsseldorf und München. Außerhalb Deutschlands ist die NORD/LB mit einer Pfandbriefbank (NORD/LB Covered Bond Bank) in Luxemburg sowie mit Niederlassungen in London, New York und Singapur vertreten.

Pressekontakt 450connect GmbH

Doreen Rietentiet

presse@450connect.de

+49(0) 30/609819-504

Pressekontakt LBBW

Rüdiger Schoß

ruediger.schoss@LBBW.de

+49 (0)711 127-76432

450connect GmbH | Adolf-Grimme-Allee 3, 50829 Köln

Registergericht: Amtsgericht Köln

HRB 57922 Geschäftsführung: Carsten Ullrich, Dr.-Ing. Andrzej Cwik, Henrik Desfontaines, Dr.-Ing. Frederik Giessing

Aufsichtsratsvorsitzender: Frank Zeeb